

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
<div style="text-align: center;"> <h2>Landkreis Güstrow</h2> <p>- Der Landrat -</p>  </div> <p><small>Landkreis Güstrow, Amt 61, Postfach 14 65, 18264 Güstrow</small></p> <p>Am Mecklenburgische Schweiz Der Amtsvorsteher für die Gemeinde Groß Wokern von- Pentz-Allee 7</p> <p>17168 Teterow</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="text-align: center;"> <p>EINGANG</p> <p>09. Mai 2011</p> <p><small>Am Mecklenburgische Schweiz</small></p> </div> <div style="text-align: center;"> <p><small>Planungsamt</small></p> <p><small>Ihre Zeichen: Ihre Nachricht vom: Unsere Zeichen:</small></p> <p><small>Besucheranschrift: Am Wall 3-5 Herr Mastaler</small></p> <p><small>Telefon: 03843 755-6106 Fax: 03843 755-6180 E-Mail: eugen.mastaler@kreis-gue.de Datum: 6. Mai 2011</small></p> </div> </div> <p>Stellungnahme zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Am Steinbrink“ der Gemeinde Groß Wokern</p> <p>Zum vorgelegten Entwurf, mit Bearbeitungsstand November 2010, werden durch die Ämter des Landkreises Güstrow keine Anregungen gegeben.</p> <p>Im Auftrag</p> <div style="text-align: center;">  Mastaler </div> <p style="font-size: small; text-align: center;">Tel. 03843 755-0 Fax 03843 755-1090 E-Mail: info@kreis-gue.de Internet: www.kreis-gue.de Bankverbindung: Ostseesparrasse Rostock Konto-Nr. 050 511 11 11 BIC: 25000000</p>	<p>Die Gemeinde nimmt zur Kenntnis, dass von Seiten des Landkreises Güstrow keine Bedenken geäußert und keine Anregungen vorgebracht werden.</p>	ja	nein	Enth.

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung												
		ja	nein	Enth.										
<p>Amt für Raumordnung und Landesplanung MITTLERES MECKLENBURG/ROSTOCK <small>(Amt für Raumordnung und Landesplanung MM/R, Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock, PF 16 10 04, 18029 Rostock)</small></p> <p>Amt Mecklenburgische Schweiz Von-Pentz-Allee 7 17166 Teterow</p> <p><small>05.11.2011</small> Bearbeiter: Herr Butschkau Tel. 0381-7000 89 450 Fax 0381-7000 89 470 e-mail: poststelle@afmmr.mv-regierung.de</p> <table border="0"> <tr> <td>Ihr Zeichen</td> <td>Ihr Schreiben vom</td> <td>Unser Zeichen</td> <td>Durchwahl</td> <td>Datum</td> </tr> <tr> <td>610-08 / IIA2</td> <td>04.04.2011</td> <td>120-506.31-028/B 1</td> <td>-89463</td> <td>03.05.2011</td> </tr> </table> <p>Beteiligung der Landesplanung als Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB hier: Landesplanerische Stellungnahme zur Planungsanzeige/zum Entwurf der 1. Änderung des B-Plans Nr. 1 der Gemeinde Groß Wokern, Landkreis Güstrow, Gewerbegebiet Neu Wokern „Am Steinbrink“</p> <p>Es haben folgende Unterlagen vorgelegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begründung zur 1. Änderung des B-Plans (Entwurf November 2010, Arbeitsstand März 2011) - Satzung/Planzeichnung M 1 : 2.000 (Entwurf, Arbeitsstand März 2011) <p>1. Planungsinhalt Festsetzung eines Sonstigen Sondergebietes Photovoltaikanlagen. Der Änderungsbereich beträgt etwa 1,80 ha.</p> <p>2. Ergebnis der Prüfung Die Planung entspricht den Belangen der Raumordnung gemäß LEP 2005, Programmsatz 6.4(6)/6.4(7).</p> <p>3. Sonstige Hinweise Die Aktualität der Rechtsgrundlagen, auf die in der Begründung Bezug genommen wird, müsste überprüft werden. Aufgefallen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - LPIG M-V. - RROP MM/R. <p>Am 25.11.2010 wurde das Regionale Raumentwicklungsprogramm Mittleres Mecklenburg/Rostock (RREP MM/R) von der Versammlung des Regionalen Planungsverbandes beschlossen. Das Rechtssetzungsverfahren soll im 2. Quartal dieses Jahres abgeschlossen sein, so dass das RREP voraussichtlich die Beurteilungsgrundlage für das Planvorhaben sein wird. Die Unterlage sollte daher darauf abgestellt werden.</p> <p>Die Planung ist im Amt unter der Reg.-Nr. 2_310/91 erfasst.</p> <p><i>i. V. k. Ke</i> Schäde Amtsleiter</p> <p>nachrichtlich: VM A4 (420)</p>	Ihr Zeichen	Ihr Schreiben vom	Unser Zeichen	Durchwahl	Datum	610-08 / IIA2	04.04.2011	120-506.31-028/B 1	-89463	03.05.2011	<p>Die Gemeinde nimmt zur Kenntnis, dass die Planung den Belangen der Raumordnung entspricht.</p> <p>Die Aktualität der Rechtsgrundlagen wurde überprüft und beim LPIG korrigiert. Zum Satzungsbeschluss war das Rechtssetzungsverfahren für das RREP MM/R noch nicht abgeschlossen, so dass die z.Zt. geltende Fassung als Rechtsgrundlage beibehalten wird.</p>			
Ihr Zeichen	Ihr Schreiben vom	Unser Zeichen	Durchwahl	Datum										
610-08 / IIA2	04.04.2011	120-506.31-028/B 1	-89463	03.05.2011										

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
		ja	nein	Enth.
 <p>STADTWERKE TETEROW als Betriebsführer des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“</p> <p>Am Mecklenburgische Schweiz Von-Pentz-Allee 7 17166 Teterow</p> <p>EINGANG 09. Mai 2011 Amt Mecklenburgische Schweiz</p> <p>Ihre Nachricht: 2011-04-05 Unser Zeichen: SL Bearbeiter: Sigrid Lang, Durchwahl: 03996-15 33 56, s.lang@sw-teterow.de Datum: Teterow, 06.05.2011 Betreff: 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Am Steinbrink“ der Gemeinde Groß Wokern Stellungnahme</p> <p>Sehr geehrte Frau Schulz,</p> <p>das B-Plangebiet ist an die zentrale Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung angeschlossen. Zur ausgelegten 1. Änderung haben wir keine Einwände und Hinweise.</p> <p>Mit freundlichem Gruß</p> <p>Grindel Sachgebietsleiter Wasser/Abwasser</p> <p>Bömmmer Sachgebietsleiter DV-Organisation/Anschlusswesen</p> <p>Zweckverband „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ Gasstraße 26, 17166 Teterow Steuer-Nr. 071/144/00852</p> <p>Telefon (0 39 96) 15 33 - 0 Fax (0 39 96) 17 47 44 Info@sw-teterow.de zw-mecklenburgische-schweiz.de</p> <p>Geschäftsführer: Dipl.-Ing. (FH) Klaus Reinders Verbandsvorsteher: Dr. Reinhard Dettmann</p> <p>Ostseesparkasse Rostock Kto. 755 003 683, BLZ 130 500 00 Deutsche Kreditbank AG Kto. 10 003 317, BLZ 120 300 00</p>	<p>Die Gemeinde nimmt zur Kenntnis, dass zur Planung von Seiten der Stadtwerke Teterow als Betriebsführer des Zweckverbandes „Wasser/Abwasser Mecklenburgische Schweiz“ keine Einwände und Hinweise vorgebracht werden.</p>			

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
		ja	nein	Enth.
<div style="text-align: center;"> <h2>Landkreis Güstrow</h2> <p>- Der Landrat -</p>  </div> <p><small>Landkreis Güstrow, Amt 62, Postfach 14 85, 18264 Güstrow</small></p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Amt Mecklenburgische Schweiz Bauamt Frau Schulz von - Pentz - Allee 7 17166 Teterow</p> <p style="color: blue; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">EINGANG</p> <p style="color: blue;">13. April 2011</p> <p style="font-size: 0.8em;">Amt Mecklenburgische Schweiz</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Kataster- und Vermessungsamt</p> <p>Ihr Zeichen: 08.04.2011 Ihr Antrag vom: 11AU0511 Mein Zeichen: 11AU0511</p> <p>Besucheranschrift: Am Wall 3, 16273 Güstrow Bearbeiter/-in: Frau Schöch ☎-6230</p> <p>Telefon: 03843 755-6231 Fax: 03843 755-6280 E-Mail: kv-amt@kreis-gue.de Datum: 12. April 2011</p> </div> </div> <p>1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Am Steinbrink“ der Gemeinde Groß Wokern</p> <p>Sehr geehrte Frau Schulz,</p> <p>mit Schreiben vom 05. April 2011 baten Sie um Stellungnahme zu oben genannten Bebauungsplan.</p> <p>Gegen diese Planung bestehen grundsätzlich keine Bedenken. Die Pläne können zur Unterschrift eingereicht werden.</p> <p>Für etwaige Rückfragen stehe ich Ihnen gerne, auch fernmündlich, zur Verfügung.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen im Auftrag</p> <p> Elisabeth Schöch Sachbearbeiterin</p> <div style="margin-top: 20px;"> <p><small>Bankverbindungen: Ostseesparkasse Rostock Kreditbank Rostock SEB Bank Berlin</small> Konto-Nr. 06 05 11 11 11 Konto-Nr. 16 62 49 Konto-Nr. 19 89 77 03 01 BLZ 130 500 00 BLZ 120 300 00 BLZ 100 101 11</p> </div>	<p>Keine Hinweise, keine Abwägung erforderlich</p>			

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
		ja	nein	Enth.
<div style="text-align: center;">    </div> <p style="text-align: center;">Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg</p> <hr/> <p style="text-align: center;">StALU Mittleres Mecklenburg Sitz des Amtsleiters: Dienststelle Rostock, Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Amt Mecklenburgische Schweiz von Pentz-Allee 7 17166 Teterow</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Telefon: 0381 / 331-67123 Telefax: 03843 / 777-6018 E-Mail: w.titzmann@stalumm.mv-regierung.de www.stalu-mittleres-mecklenburg.de</p> <p>Ihr Zeichen: 610-08/IA2 Koordination: Herr Titzmann Aktenzeichen: 12c-208-42c-50a-0201-B080/11 (bitte bei Schriftverkehr angeben)</p> <p>Rostock, Mai 2011</p> </div> </div> <p>1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Am Steinbrink" der Gemeinde Groß Wokern</p> <p>Ihr Schreiben vom: 05.04.2011</p> <p>Antragsunterlagen</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>zu den eingereichten Unterlagen gebe ich im Rahmen der Einbeziehung der Träger öffentlicher Belange folgende Stellungnahme ab:</p> <p>Seitens Belange der Landwirtschaft und integrierten ländlichen Entwicklung habe ich keine Bedenken gegen den B-Plan-Entwurf.</p> <p>Naturschutzgebiete sind vom B-Plan Nr. 1 „Am Steinbrink“ nicht betroffen. Andere natur-schutzfachliche Belange, die durch das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg (StALU MM) zu vertreten sind, werden ebenfalls nicht berührt. Die zuständige Naturschutzbehörde ist die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Güstrow.</p> <p>Wasserwirtschaftliche Belange werden ebenfalls nicht berührt. Ver- und Entsorgungsleitungen sowie wasserwirtschaftliche Anlagen, die sich im Zuständigkeitsbereich des StALU MM befinden, sind nicht betroffen. Das Gleiche gilt für Gewässer I. Ordnung.</p> <p>Folgende Hinweise bitte ich zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Niederschlagswasser soll gemäß § 55 WHG¹ ortsnah versickert, verrieselt oder direkt oder über eine Kanalisation ohne Vermischung mit Schmutzwasser in ein Gewässer eingeleitet werden. Die Versickerungsfähigkeit des Untergrundes ist nachzuweisen. Sollte eine Versickerung wegen ungünstiger Untergrundverhältnisse nicht möglich sein, sind Flächen für Regenrückhaltung im Plangebiet auszuweisen. Über Erlaubnispflicht und weitergehende Forderungen zur Rückhaltung und Vorbehand- <p><small>¹ Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 11.08.2010 (BGBl. I S. 1163)</small></p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: small;"> <div style="width: 45%;"> <p>Hausanschriften: Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock E-Mail: poststelle@stalumm.mv-regierung.de Tel.: 0381/331-670 Fax: 0381/331-67799</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg Schlossplatz 6, 18246 Bützow E-Mail: poststelle@stalumm.mv-regierung.de Tel.: 0381/331-67888 Fax: 0381/331-67899</p> </div> </div> <div style="text-align: right; font-size: x-small;">  </div> <p style="text-align: center; font-size: x-small;">Seite 1 von 2</p>	<p>Es wird zur Kenntnis genommen, dass Belange der Landwirtschaft und wasserwirtschaftliche Belange nicht berührt werden. Keine Abwägung erforderlich.</p> <p>Die Hinweise werden beachtet.</p>			

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
		ja	nein	Enth.
<p>lung von Niederschlagswasser entscheidet die untere Wasserbehörde beim Landkreis Güstrow.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sofern im Zuge künftiger Baugrunderschließung bzw. der Bebauung Bohrungen niedergebracht werden, sind die ausführenden Firmen gegenüber dem Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern meldepflichtig [§§ 4 und 5 des Lagerstättengesetzes vom 14.12.1934 (RGBl. I, S.1223) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 750-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, geänd. durch Art. 22 des Gesetzes vom 10.11.2001 (BGBl. I, S. 2992)]. - Nach § 3 Nr. 4 AbfBodSchZV² sind die Landräte und Oberbürgermeister (Bürgermeister) der kreisfreien Städte für die Ermittlung und Erfassung altlastverdächtiger Flächen zuständig. - Die Stellungnahme des Kreises Güstrow ist für die im Planungsgebiet ggf. gelegenen Altlastverdachtsflächen einzuholen. - Werden bei Bauarbeiten Anzeichen für bisher unbekannte Belastungen des Untergrundes, wie auffallender Geruch, anormale Färbung, Austritt von kontaminierten Flüssigkeiten, Ausgasungen oder Reste alter Ablagerungen (Hausmüll, gewerbliche Abfälle usw.) angetroffen, ist der Grundstückseigentümer als Abfallbesitzer zur ordnungsgemäßen Entsorgung des belasteten Bodenaushubes nach § 11 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG)³ verpflichtet. Er unterliegt der Anzeigepflicht nach § 42 KrW-/AbfG. - Soweit im Rahmen von Baumaßnahmen Überschussböden anfallen bzw. Bodenmaterial auf dem Grundstück auf- oder eingebracht werden soll, haben die nach § 7 BBodSchG⁴ Pflichtigen Vorsorge gegen das Entstehen schädlicher Bodenveränderungen zu treffen. Die Forderungen der §§ 10 bis 12 Bundes- Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV)⁵ sind zu beachten. Auf die Einhaltung der Anforderungen der DIN 19731 (Ausgabe 5/98) wird besonders hingewiesen. <p>Diese Stellungnahme bezieht sich nur auf die von Ihnen vorgelegten Unterlagen. Werden diese geändert, gilt sie dafür nicht.</p> <p>Eine E-Mail mit gleichlautendem Inhalt dieses Schreibens geht Ihnen, sofern Sie eine E-Mail-Adresse angegeben haben, zur Erleichterung Ihrer Bearbeitung ebenfalls zu.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>Hans-Joachim Meier</p> <p><small>² Verordnung über die Zuständigkeit der Abfall- und Bodenschutzbehörden (Abfall- und Bodenschutz-Zuständigkeitsverordnung - AbfBodSchZV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. November 2006, GVOBl. M-V 2006, S. 823, zuletzt geändert durch VO vom 03.02.2009, GVOBl. MV S. 262</small></p> <p><small>³ Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - KrW-/AbfG) vom 27. September 1994 (BGBl. I S. 2705), zuletzt geändert durch Art. 8 G v. 11.8.2010 I 1152</small></p> <p><small>⁴ Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetz - BBodSchG) vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Art. 3 G v. 9.12.2004 I 3214</small></p> <p><small>⁵ Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV) vom 12. Juli 1999 (BGBl. I S. 1554), zuletzt geändert durch Art. 16 G v. 31.7.2009 I 2585</small></p>	<p>Die Stellungnahme des Landkreises liegt vor. Bezüglich Altlasten wurden keine Angaben gemacht, so dass von Altlastverdachtsflächen nicht auszugehen ist.</p> <p>In der Begründung wird auf die Einhaltung der Rechtsvorschriften hingewiesen.</p>			

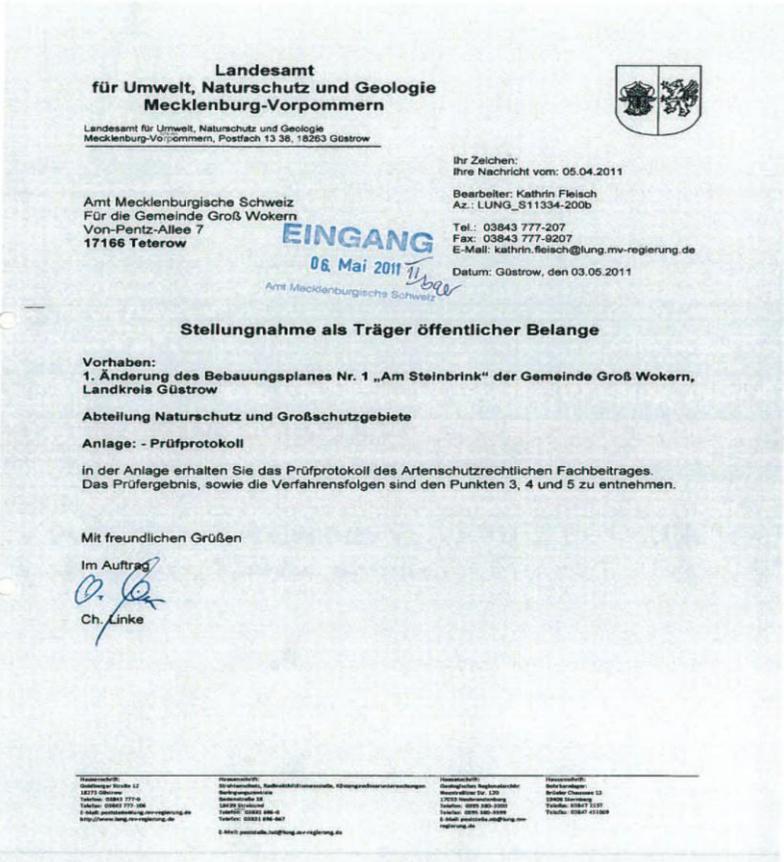
Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
		ja	nein	Enth.
<div style="text-align: center;"> <p>Landesamt für Kultur und Denkmalpflege</p> <p>– Archäologie und Denkmalpflege –</p>  </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p style="font-size: small;">Landesamt für Kultur und Denkmalpflege Postfach 11 12 52 19011 Schwerin</p> </div> <p>Amt Mecklenburgische Schweiz - Der Amtsvorsteher -</p> <p>von-Pentz-Allee 7 17166 Teterow</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 5px;"> <p style="color: blue; font-weight: bold; font-size: large;">EINGANG</p> <p style="color: blue; font-weight: bold;">09. Mai 2011</p> <p style="font-size: x-small;">Amt Mecklenburgische Schweiz</p> </div> <div style="margin-top: 10px;"> <p>Ihr Schreiben: 05.04.2011 Ihr Zeichen: 610-08/IIA2</p> <p>Bearbeitet von: Bauleitplanung Telefon: 0385/5 88 79 - 311 Fr. Beuthling 0385/5 88 79 - 312 Fr. Bohnsack</p> <p>Mein Zeichen: 01-2-GÜ/Groß-Wokern-01-01 Schwerin, den 05.05.2011</p> </div> <p>Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Am Steinbrink" der Gemeinde Groß Wokern Stellungnahme des Landesamtes für Kultur und Denkmalpflege</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>durch das Vorhaben werden keine Bau- und Kunstdenkmale berührt.</p> <p>Nach gegenwärtigem Kenntnisstand sind im Gebiet des o. g. Vorhabens keine Bodendenkmale bekannt. Bei Bauarbeiten können jedoch jederzeit archäologische Funde und Fundstellen entdeckt werden. Daher sind folgende Hinweise zu beachten:</p> <p>Wenn während der Erdarbeiten Funde oder auffällige Bodenverfärbungen entdeckt werden, ist gemäß § 11 DSchG M-V die zuständige Untere Denkmalschutzbehörde zu benachrichtigen und der Fund und die Fundstelle bis zum Eintreffen von Mitarbeitern oder Beauftragten des Landesamtes in unverändertem Zustand zu erhalten. Verantwortlich sind hierfür der Entdecker, der Leiter der Arbeiten, der Grundeigentümer sowie zufällige Zeugen, die den Wert des Fundes erkennen. Die Verpflichtung erlischt 5 Werktage nach Zugang der Anzeige.</p> <p>Diese Stellungnahme erfolgt auf Grundlage der §§ 1 (3) und 4 (2) Nr. 6 DSchG M-V.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>gez. Dr. Klaus Winands Dezernatsleiter</p> <p style="text-align: right;">Das Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.</p> <div style="font-size: x-small; margin-top: 20px;"> <p>Landesamt für Kultur und Denkmalpflege Verwaltung</p> <p>Archäologie und Denkmalpflege Domhof 4/5 19055 Schwerin Tel.: 0385 588 79 111 Fax: 0385 588 79 344 eMail: poststelle@kulturerbe-mv.de</p> <p>Landesbibliothek Johannes-Stelling-Str. 29 19053 Schwerin Tel.: 0385 58844-0 Fax: 0385 58844-24</p> <p>Landesarchiv Archiv Schwerin Grat Schack Allee 2 19053 Schwerin Tel.: 0385 588 79 610 Fax: 0385 588 79 612</p> <p>Archiv Greifswald Martin-Anderson-Nexo-Platz 1 17489 Greifswald Tel.: 03834 5953-0 Fax: 03834 5953-63</p> </div>	<p>Es wird zur Kenntnis genommen, dass durch die Planung weder Bau- und Kunstdenkmale noch Bodendenkmale betroffen sind.</p> <p>Der Hinweis wird in die Begründung zur Satzung aufgenommen.</p>			

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
		ja	nein	Enth.
 <p>E.ON edis AG, Postfach 1448, 15504 Fürstenwalde/Spree</p> <p>Amt Mecklenburgische Schweiz Von-Pentz-Allee 7 17166 Teterow</p> <p>EINGANG 27. April 2011 Amt Mecklenburgische Schweiz</p> <p>Malchin, 20. April 2011</p> <p>Vorhaben: 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Am Steinbrink" der Gemeinde Groß Wokern Bestandsplan-Auskunft-Nr.: MAL/0239/2011</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>wir beziehen uns auf Ihr Schreiben vom 05.04.2011 und teilen Ihnen mit:</p> <p>Im Bereich des o.g. Vorhabens befinden sich: Gas-Verteilungsanlagen : HD-Gasleitungen Elt-Verteilungsanlagen : 0,4-kV- und 20-kV-Kabel der E.ON edis AG.</p> <p>Als Anlage erhalten Sie die Bestandspläne mit unseren eingezeichneten Verteilungsanlagen. Bitte überprüfen Sie die beigelegten Bestandspläne gemäß Tabelle im Formular „Bestandsplan-Auskunft“ auf Vollständigkeit und beachten Sie die Hinweise und Richtlinien zu Arbeiten in der Nähe von Verteilungsanlagen der E.ON edis AG. Die Hinweise sind Bestandteil dieser Bestandsplan-Auskunft. Eine Kopie der als Anlage beiliegenden „Bestandsplan-Auskunft“ senden Sie uns bitte unterzeichnet als Empfangsbestätigung zu.</p> <p>Wir bitten Sie, unseren Anlagenbestand bei Ihrer vorhabenkonkreten Planung zu berücksichtigen.</p> <p>Diese Bestandplanauskunft stellt keine Einspeisegenehmigung bzw. Netzanschlusszusage dar. Der Verknüpfungspunkt gemäß EEG wird durch die zuständige Fachabteilung der E.ON edis AG im Rahmen der netztechnischen Bewertung benannt.</p> <p>1 2</p> <p><small>Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dr. Dierk Paskert</small></p> <p><small>Vorstand: Bernd Dubberstein (Vorsitzender) Manfred Pasch Dr. Andreas Retche</small></p> <p><small>Sitz Fürstenwalde/Spree Amtsgericht Frankfurt (Oder) HRB 7488 Sitz-Nr. 063/100/00076 Ust.Lfd. DE 812/729/167</small></p> <p><small>Commerzbank AG Fürstenwalde/Spree Konto 6 507 115 BLZ 170 400 00 IBAN DE52 7704 0000 0650 7115 00 BIC COBADE33XXX</small></p> <p><small>Deutsche Bank AG Fürstenwalde/Spree Konto 2 945 915 BLZ 250 700 00 IBAN DE75 1207 0000 0254 5515 00 BIC DEUTDE33140</small></p>	<p>Es wird zur Kenntnis genommen, dass von Seiten der E.ON edis AG keine grundsätzlichen Einwände gegen die Planung bestehen.</p> <p>Die Bestandsangaben zu den vorhandenen Gas- und Elektroverteilungsanlagen wurden nachrichtlich in die Planzeichnung übernommen. In der Begründung wird darauf verwiesen, dass dies nur der Information und nicht als Grundlage für die Durchführung von Arbeiten dient.</p>			

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
		ja	nein	Enth.
 <p>Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH Postfach 2 29, 14526 Stahnsdorf</p> <p>Amt Mecklenburgische Schweiz Von-Pentz-Allee 7 17166 Teterow</p> <p>Ihre Referenzen: 610-08 / IIA2 Ansprechpartner: 0234-2011, PTI 23, PuB 7, Ute Egerdy Durchwahl: +49 30 835378326, +49 391 580122410 Datum: 18.04.2011 Beitritt: 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Am Steinbrink" der Gemeinde Groß Wokern, Landkreis Güstrow</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>im Planbereich befinden sich Telekommunikationslinien (TK-Linien) der Deutschen Telekom AG.</p> <p>Wir weisen aber darauf hin, dass durch die Einrichtung eines Solarenergieparks in unmittelbarer Nähe zu unseren Telekommunikationslinien, gemäß der Definition aus DIN VDE 0800, Teil 174-3 der unmittelbare oder mittelbare Übertritt von Strom aus Starkstromanlagen auf Bauteile von Telekom-Anlagen auszuschließen ist:</p> <p>unmittelbar:</p> <ul style="list-style-type: none"> wenn sich Teile von Starkstrom- und Telekom-Anlagen berühren oder unzulässig nähern durch Kurz- und Körperschlüsse in Starkstromanlagen, bei denen Teile der Telekom-Anlagen in den Potentialausgleich einbezogen sind. <p>mittelbar:</p> <ul style="list-style-type: none"> durch eine dritte Leitung, die im <u>selben Spannungsfeld</u> eine starkstromführende Leitung und eine oberirdische Telekom-Anlage kreuzt durch Erdströme aus Starkstromanlagen auf Telekom-Anlagen, die sich im Spannungstrichter von Kraft- oder Umspannwerken, Trafostationen bzw. geerdeten Starkstrommasten befinden. <p>Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH Technische Infrastruktur Niederlassung Nordost, Güterfelder Damm 87 - 91, 14532 Stahnsdorf Besucheradresse: Am Rower Forst 1, 17034 Burg Stargard Postfach 2 29, 14526 Stahnsdorf Telefon +49 30 8353-0, Internet www.telekom.de Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 66) Kto.Nr. 24 858 668 IBAN: DE1759010066 0024858668, SWIFT-BIC: PBNKDEFF Dr. Steffen Roehn (Vorstandler) Dr. Bruno Jacobsen (Vorstandler), Albert Mathis, Klaus Peren Amtsgericht Bonn HRB 14190, Sitz der Gesellschaft Bonn UStid.Nr. DE 814645262</p>	<p>Die Hinweise der Deutschen Telekom werden in die Begründung der Satzung aufgenommen.</p> <p>Der Leitungsbestand wird nachrichtlich in die Planzeichnung übernommen. In der Begründung wird darauf verwiesen, dass dies nur der Information und nicht als Grundlage für die Durchführung von Arbeiten dient.</p>			

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
		ja	nein	Enth.
<div style="text-align: center; border-top: 1px dashed red; margin-bottom: 10px;">  </div> <p>Datum: 18.04.2011 Empfänger: Amt Mecklenburgische Schweiz Blatt: 2</p> <p>Wir empfehlen daher schon bei der Festlegung der Standorte einen ausreichenden Abstand zu unseren Telekommunikationslinien zu berücksichtigen. Können die geforderten Schutzabstände nicht eingehalten werden sind die Kosten für Änderungen an den TK-Linien oder Schutzmaßnahmen vom Veranlasser der neuen Anlagen zu tragen. Bitte beachten Sie bei Ihren weiteren Planungen, dass keine Verpflichtung der Deutschen Telekom AG besteht, den Solarenergiepark an das öffentliche Telekommunikationsnetz der Deutschen Telekom AG anzuschließen. Gegebenenfalls ist dennoch die Anbindung an das Telekommunikationsnetz der Deutschen Telekom AG auf freiwilliger Basis und unter der Voraussetzung der Kostenerstattung durch den Vorhabenträger möglich. Hierzu ist jedoch eine rechtzeitige und einvernehmliche Abstimmung des Vorhabenträgers mit der Deutschen Telekom AG erforderlich.</p> <p>Kabelschutzanweisung Es ist immer zu beachten, dass sich die bauausführende Tiefbaufirma 14 Tage vor dem Beginn der Bauarbeiten über oder in der Nähe unserer TK-Linien durch die Deutsche Telekom mittels Auskunft zu Aufgrabungen Dritte einweisen lässt, um u. a. Schäden am Eigentum der Deutschen Telekom zu vermeiden und um jederzeit den ungehinderten Zugang zu TK-Linien, z.B. im Falle von Störungen bzw. für notwendige Montage- und Wartungsarbeiten, zu gewährleisten. Die Notwendigkeit der Einweisung bezieht sich auch auf Flächen, die für die Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen, für die Lagerung von Baumaterial wie auch zum Abstellen der Bautechnik benötigt werden. Die "Anweisung zum Schutze unterirdischer Anlagen der Deutschen Telekom AG bei Arbeiten anderer (Kabelschutzanweisung)" ist zu beachten (siehe Anlage).</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>i. A. <i>A. Kelch</i> A. Kelch</p> <p><i>J. Egerdt</i> J. Egerdt</p> <p>Anlagen 1 Kabelschutzanweisung 3 Lagepläne</p>	<p>Der Hinweis zur Kabelschutzanweisung wird in die Begründung aufgenommen.</p>			

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
		ja	nein	Enth.
<div style="text-align: center;"> <h1>STADT TETEROW</h1> <h2>Der Bürgermeister</h2> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <div style="font-size: small;"> <p>Postanschrift Postfach 1136 17161 Teterow</p> <p>Amt Mecklenburgische Schweiz Der Amtsvorsteher für die Gemeinde Groß Wokern v.-Pentz-Allee 7 17166 Teterow</p> </div> <div style="font-size: small;"> <p>Amt / Abteilung: FB Bau u. Stadtentwicklung Auskunft erteilt: Birgitt Hohenegger Zimmer-Nr.: 20 Apparat-Nr.: 43 E-Mail: b.hohenegger@teterow.de</p> </div> <div style="text-align: right;"> <p>EINGANG 14. April 2011 Mecklenburgische Schweiz</p> <p>EINGANG 15. April 2011 Amt Mecklenburgische Schweiz</p> </div> </div> <div style="margin-top: 20px;"> <p>Ihre Zeichen Ihre Nachricht vom Unsere Zeichen Datum</p> <p>_____ BHO 13.04.2011</p> </div> <p>1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Am Steinbrink“ der Gemeinde Groß Wokern hier: Beteiligung der Behörden und Nachbargemeinden</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>nach Einsicht in die übergebenen Unterlagen zum o.g. Planänderung für eine Photovoltaikfreiflächenanlage teile ich Ihnen mit, dass meinerseits keine Einwände vorgebracht werden. Belange, die die Stadt Teterow zu vertreten hat, bleiben unberührt.</p> <p>Mit freundlichem Gruß</p> <div style="text-align: center; margin-top: 10px;">  Dr. R. Dettmann Bürgermeister </div> <div style="font-size: x-small; margin-top: 20px;"> <p>Stadtverwaltung Teterow Telefon (0 39 96) 12 78-0 Marktplatz 1 - 3 Telefax (0 39 96) 17 22 03 17166 Teterow E-Mail: info@teterow.de Internet: www.teterow.de</p> <p>Deutsche Bank Teterow Deutsche Kreditbank Berlin Konto Nr. 4909776 Konto Nr. 10037471 BLZ 130 700 00 BLZ 120 300 00</p> <p>Ostseesparkasse Rostock Direktion Teterow Konto Nr. 075604540 BLZ 130 500 00</p> <p style="text-align: center;">Willkommen in der Mitte von Mecklenburg-Vorpommern</p> </div>	<p>Von Seiten der Nachbargemeinde Teterow bestehen keine Anregungen und Hinweise, da Belange nicht berührt werden.</p>			

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
		ja	nein	Enth.
 <p>Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern</p> <p>Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Postfach 13 38, 18263 Güstrow</p> <p>Ihr Zeichen: Ihre Nachricht vom: 05.04.2011</p> <p>Bearbeiter: Kathrin Fleisch Az.: LUNG_S11334-200b</p> <p>Tel.: 03843 777-207 Fax: 03843 777-9207 E-Mail: kathrin.fleisch@lung.mv-regierung.de</p> <p>Datum: Güstrow, den 03.05.2011</p> <p>Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange</p> <p>Vorhaben: 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Am Steinbrink“ der Gemeinde Groß Wokern, Landkreis Güstrow</p> <p>Abteilung Naturschutz und Großschutzgebiete</p> <p>Anlage: - Prüfprotokoll</p> <p>in der Anlage erhalten Sie das Prüfprotokoll des Artenschutzrechtlichen Fachbeitrages. Das Prüfergebnis, sowie die Verfahrensfolgen sind den Punkten 3, 4 und 5 zu entnehmen.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>Im Auftrag  Ch. Linke</p> <p><small> Hauptvertrieb: Landeshauptstadt Neubrandenburg, Hauptbahnhofstr. 11, 18311 Neubrandenburg, Telefon: 03821 511-0, Fax: 03821 511-100, E-Mail: poststelle@land.mv-regierung.de Hauptvertrieb: Mecklenburgische Schweiz, Postfach 13 38, 18263 Güstrow, Telefon: 03843 777-207, Fax: 03843 777-9207, E-Mail: poststelle@lung.mv-regierung.de Hauptvertrieb: Amt Mecklenburgische Schweiz, Postfach 13 38, 18263 Güstrow, Telefon: 03843 777-207, Fax: 03843 777-9207, E-Mail: poststelle@lung.mv-regierung.de Hauptvertrieb: Amt Mecklenburgische Schweiz, Postfach 13 38, 18263 Güstrow, Telefon: 03843 777-207, Fax: 03843 777-9207, E-Mail: poststelle@lung.mv-regierung.de </small></p>	<p>Das Prüfprotokoll des LUNG wurde zur Kenntnis genommen. Das Eintreten von Verbotstatbeständen gemäß § 44 Abs. 1 BNatSchG kann durch geeignete Vermeidungs- und / oder CEF-Maßnahmen auf Planungsebene ausgeschlossen werden. Deshalb wird festgesetzt, dass die Bauaufreimung außerhalb der Hauptbrutzeit (15.03.-15.07.) erfolgen muss (AFB S. 17)</p>			

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung																					
<p>3.5 <input type="checkbox"/> (nur bei Planungen, deren Vorhaben weitere Planungs- oder Genehmigungsschritte mit obligatorischer artenschutzrechtlicher Auseinandersetzung erfordern) Abschluss der artenschutzrechtlichen Prüfung unter Beachtung dieses Prüfergebnisses im Rahmen anschließender Verfahrensschritte, z.B. Bebauungsplan, Vorhabengenehmigung (erneute Prüfung der artenschutzrechtlichen Auseinandersetzung)</p> <p>Hinweis zu den Möglichkeiten des Planungsträgers: Soweit die Prognose des Eintretens der Verbotsbestände auf eine Potentialabschätzung beruht, besteht zwar artenschutzrechtlich die Möglichkeit, vor Durchführung der konfliktualigen Maßnahme selbst die konkrete Erfassung nachzuziehen. Die zur Planrechtlich erforderte Rechtfertigung über die Vollzugsfähigkeit der Planung ist damit zum Erfassungszeitpunkt jedoch nicht gegeben.</p> <p>4. Verfahrensfolgen</p> <p>4.1 <input type="checkbox"/> Die Vollzugsfähigkeit der Planung kann angesichts prüferrelevanter Unvollständigkeit der bisher vorgelegten artenschutzrechtlichen Auseinandersetzung nicht bestätigt werden.</p> <p>4.2 <input type="checkbox"/> Keine Festsetzung von artenschutzrechtlich erforderlichen Ausgleichs- oder Begleitmaßnahmen in der Bauleitplanung</p> <p>4.3 Aufnahme folgender Festsetzungen in die Bauleitplanung: <input checked="" type="checkbox"/> Festsetzung der Vermeidungs- und/oder CEF-Maßnahmen gemäß artenschutzrechtlicher Auseinandersetzung <input type="checkbox"/> Festsetzung der ergänzend zur artenschutzrechtlichen Auseinandersetzung erforderlichen Auflagen gemäß Nr. 5 dieses Prüfprotokolls <input type="checkbox"/> Festsetzung der Maßnahmen zur Gewährleistung der dauerhaften Artenschutzfunktionen (Sicherung der Maßnahmen und Monitoring)</p> <p>4.4 <input type="checkbox"/> Entscheidung über das Vorliegen der Voraussetzungen und Inanspruchnahme einer Ausnahme von den artenschutzrechtlichen Verboten auf der Ebene der Planung durch das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie</p> <p>5. Ergänzend erforderliche Auflagen für die Festsetzung der Planung</p> <table border="1" data-bbox="683 300 779 1157"> <thead> <tr> <th data-bbox="683 1077 705 1157">Lfd.Nr. gemäß Nr. 2</th> <th data-bbox="683 901 705 1077">Auflage</th> <th data-bbox="683 502 705 901">Begründung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table> <p>6. Hinweise Baufreimachung außerhalb der Hauptnutzzeit (15.3. bis 15.7.) ist als Vermeidungsmaßnahme gemäß AFB S. 17 festzusetzen.</p> <p>Güstrow, den 03.05.2011</p> <p style="text-align: right;">Bearbeiter: gez. Rahmlow</p>	Lfd.Nr. gemäß Nr. 2	Auflage	Begründung													<p>Die Festsetzung wird in den Textteil der Planzeichnung aufgenommen.</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="1953 231 2016 263">ja</th> <th data-bbox="2024 231 2114 263">nein</th> <th data-bbox="2123 231 2208 263">Enth.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table>	ja	nein	Enth.			
Lfd.Nr. gemäß Nr. 2	Auflage	Begründung																					
ja	nein	Enth.																					

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
		ja	nein	Enth.
<p>Landesamt für innere Verwaltung Mecklenburg-Vorpommern</p> <p>Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen</p>  <p>Landesamt für innere Verwaltung Mecklenburg-Vorpommern Postfach 12 01 35, 19018 Schwerin</p> <p>Amt Mecklenburgische Schweiz Der Amtsvorsteher Von-Pentz-Allee 7 D-17166 Teterow</p> <p>bearbeitet von: Frank Tonagel Telefon: (0385) 598-56268 Fax: (0385) 4773004-05 E-Mail: raumbezug@aiv-mv.de Internet: http://www.lverma-mv.de Az: 341 - TOEB201100295</p> <p>Schwerin, den 11.04.2011</p> <p>— Festpunkte der amtlichen geodätischen Grundlagennetze des Landes Mecklenburg-Vorpommern hier: B-Plan Nr1; 1.Änderung ... Am Steinbrink der Gem. GroßWokern , LKR Güstrow</p> <p>Ihr Zeichen: 610-08/IIA2</p> <p>Anlage: Merkblatt über die Bedeutung und Erhaltung der Festpunkte</p> <p>— Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>in dem von Ihnen angegebenen Bereich befinden sich keine Festpunkte der amtlichen geodätischen Grundlagennetze des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Beachten Sie dennoch für weitere Planungen und Vorhaben die Informationen im Merkblatt über die Bedeutung und Erhaltung der Festpunkte (Anlage).</p> <p>Bitte beteiligen Sie auch die jeweiligen Landkreise und kreisfreien Städte als zuständige Vermessungs- und Katasterbehörden, da diese im Rahmen von Liegenschaftsvermessungen das Aufnahmepunktfeld aufbauen. Aufnahmepunkte sind ebenfalls zu schützen.</p> <p>— Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag Frank Tonagel</p> <p>Vermittlung: (0385) 598 59966 Hausanschrift: LAIV, Abteilung 3 Telefax: (0385) 4773004 05 Lübecker Straße 289 Internet: www.lverma-mv.de 19059 Schwerin</p> <p>Öffnungszeiten Geoinformationszentrum: Mo.-Do.: 9.00 - 15.30 Uhr Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr</p> <p>Bankverbindung: Deutsche Bundesbank, Filiale Rostock 140 015 10 Konto-Nr.: 130 000 00 BLZ: IBAN: DE26 1305 0000 0014 0015 10 BIC: MARKDEF1330</p>	<p>Es wird zur Kenntnis genommen, dass sich im Plangebiet keine Festpunkte des geodätischen Grundlagennetzes befinden.</p> <p>Der Landkreis wurde beteiligt.</p>			

Stellungnahme	Abwägung	Abstimmung		
		ja	nein	Enth.
<p>SATZUNG DER GEMEINDE GROSS WOKERN ÜBER DIE 1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 1 GEBIET NEU WOKERN 'AM STEINRINK'' als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB</p> <p>RECHTSGRUNDLAGEN Municipal Law of the State of Mecklenburg-Vorpommern, Art. 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.</p>	<p>Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Anlagen des WBV NEBEL Güstrow berührt werden.</p>			